



Österreichisches Institut für Bautechnik
Schenkenstraße 4 | T+43 1 533 65 50
1010 Wien | Austria | F+43 1 533 64 23
www.oib.or.at | mail@oib.or.at



Europäische Technische Bewertung ETA-07/0214 vom 17.11.2017

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die die Europäische Technische Bewertung ausstellt

Österreichisches Institut für Bautechnik (OIB)

Handelsname des Bauprodukts

ISOLENA-BLOCK
ISOLENA-OPTIMAL
ISOLENA-PREMIUM
ISOLENA- OPTIMAL PLUS
ISOLENA-KLEMMFILZ

Produktfamilie, zu der das Bauprodukt gehört

Dämmbahnen aus Schafwolle zur Wärme- und/oder Schalldämmung

Hersteller

ISOLENA Naturfaservliese GmbH
Klosterstraße 20
A-4730 Waizenkirchen

Herstellungsbetrieb

ISOLENA Naturfaservliese GmbH
Klosterstraße 20
A-4730 Waizenkirchen

Diese Europäische Technische Bewertung enthält

11 Seiten

Diese Europäische Technische Bewertung wird gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 auf der Grundlage vom

Europäischen Bewertungsdokument (EAD) "Factory-made thermal and/or acoustic insulation products made of vegetable or animal fibres", Nr. 040005-00-1201

Diese Europäische Technische Bewertung ersetzt

Europäische Technische Zulassung ETA-07/0214 mit Gültigkeit vom 17.11.2012 bis 16.11.2017

Diese Europäische Technische Bewertung darf nur an die auf Seite 1 erwähnten Hersteller oder Vertreter von Herstellern oder an die im Rahmen dieser Europäischen Technischen Bewertung genannten Herstellungsbetriebe übertragen werden.

Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und als solche gekennzeichnet sein.

Die Wiedergabe dieser Europäischen Technischen Bewertung, einschließlich ihrer Übertragung auf elektronischem Weg, hat vollständig zu erfolgen. Es kann jedoch mit schriftlicher Zustimmung des Österreichischen Instituts für Bautechnik auch eine teilweise Vervielfältigung erfolgen. In diesem Fall muss die teilweise Vervielfältigung als solche gekennzeichnet werden.

Diese Europäische Technische Bewertung kann vom Österreichischen Institut für Bautechnik zurückgezogen werden, insbesondere nachdem dieses von der Kommission auf Grundlage von Artikel 25 (3) der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 verständigt wurde.

Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie

KOPIE - COPY - KOPIE

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produktes

1.1 Beschreibung des Produktes

Diese Europäische Technische Bewertung gilt für Dämmstoffe mit der Bezeichnung:

ISOLENA - BLOCK

Dieses Produkt wird in Form von Matten mit den folgenden Abmessungen hergestellt:

Nennstärke:	von 30 mm bis 160 mm
Nennlänge:	von 2500 mm bis 10000 mm
Nennbreite:	von 300 mm bis 1500 mm

ISOLENA - OPTIMAL

Dieses Produkt wird in Form von Matten mit den folgenden Abmessungen hergestellt:

Nennstärke:	von 30 mm bis 160 mm
Nennlänge:	von 2500 mm bis 10000 mm
Nennbreite:	von 300 mm bis 1500 mm

ISOLENA - PREMIUM

Dieses Produkt wird in Form von Matten mit den folgenden Abmessungen hergestellt:

Nennstärke:	von 80 mm bis 300 mm
Nennlänge:	von 1000 mm bis 10000 mm
Nennbreite:	von 400 mm bis 1500 mm

ISOLENA – OPTIMAL PLUS

Dieses Produkt wird in Form von Matten mit den folgenden Abmessungen hergestellt:

Nennstärke:	von 30 mm bis 80 mm
Nennlänge:	von 2500 mm bis 10000 mm
Nennbreite:	von 300 mm bis 1500 mm

ISOLENA - KLEMMFILZ

Dieses Produkt wird in Form von Matten mit den folgenden Abmessungen hergestellt:

Nennstärke:	von 30 mm bis 100 mm
Nennlänge:	von 2500 mm bis 10000 mm
Nennbreite:	von 300 mm bis 1500 mm

Die Angaben der Abmessungen entsprechen dem Lieferprogramm des Herstellers.

Der Dämmstoff ist nicht kaschiert.

1.2 Herstellung

Diese mit Frasshemmern ausgerüsteten Produkte bestehen aus vorwiegend horizontalen Schafwollfasern die ohne Stützfasern allein durch einseitige Vernadelung mit einem Trägerfilz oder durch beidseitige Vernadelung aller Vlieslagen zu Dämmmatten verfestigt werden. Durch die einseitige Vernadelung werden die beiden Oberflächen des Dämmstoffes unterschiedlich verdichtet.

Die zur Herstellung verwendete Schafwolle muss folgende Qualitätskriterien erfüllen:

Feuchtegehalt	max. 17 Gew. %
Wollfaserdicke	27 – 40 µm
nicht gekräuselter Wolle	< 1%

Die Europäische Technische Bewertung wurde für das Produkt auf der Grundlage abgestimmter Daten und Informationen erteilt, die beim Österreichischen Institut für Bautechnik hinterlegt sind und der Identifizierung des beurteilten und bewerteten Produkts dienen. Änderungen am Produkt oder am Herstellungsverfahren, die dazu führen könnten, dass die hinterlegten Daten und Informationen nicht mehr korrekt sind, sind vor ihrer Einführung dem Österreichischen Institut für Bautechnik mitzuteilen.

Das Österreichische Institut für Bautechnik wird darüber entscheiden, ob sich solche Änderungen auf die Europäische Technische Bewertung und folglich auf die Gültigkeit der CE-Kennzeichnung auf Grund der Europäischen Technischen Bewertung auswirken oder nicht, und gegebenenfalls feststellen, ob eine zusätzliche Beurteilung oder eine Änderung der Europäischen Technischen Bewertung erforderlich ist.

2 Spezifizierung des/der Verwendungszwecks/Verwendungszwecke gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

2.1 Vorgesehener Verwendungszweck

Die ISOLENA Dämmbahnen aus Schafschurwolle ausgenommen ISOLENA BLOCK sind als nicht belastbarer Dämmstoff vorwiegend für folgende Verwendungszwecke einsetzbar:

Anwendungsbereich Wand

- Außenwanddämmung im Holzrahmenbau oder vergleichbarer Bauweisen
- Zwischenwanddämmung als Wärmedämmung
- Dämmung bei hinterlüfteten Fassaden

Anwendungsbereich Dach

- Geneigte belüftete Dächer
- Geneigte nicht belüftete Dächer (Vollsparrendämmung)
- Geneigte Dächer mit Dämmung unter den lasttragenden Dachsparren
- Flachdächer mit oberer Abdeckung und belüftetem Hohlraum unter der Dachabdichtung

Alle ISOLENA Dämmbahnen aus Schafschurwolle sind als nicht belastbarer Dämmstoff vorwiegend für folgende Verwendungszwecke einsetzbar:

Anwendungsbereich Decke / Boden

- Decken unter nicht ausgebauten Dachgeschossen (Dämmung zwischen oder über der Tragkonstruktion)
- Zwischen den Lagerhölzern von Fußbodenkonstruktionen als Hohlraumdämmung bzw. -dämpfung
- Hohlraumdämmung bzw. -dämpfung in Zwischendecken

2.2 Allgemeine Annahmen

Es wird vorausgesetzt, dass das Produkt gemäß den Einbauanweisungen des Herstellers oder (wenn keine Einbauanweisungen vorliegen) gemäß den gängigen Einbaumethoden von geschultem Personal eingebaut wird.

Die Dämmwolle darf nicht in Konstruktionen eingebaut werden, wo der Dämmstoff dem Niederschlag und der Bewitterung ausgesetzt ist, bzw. in solche, die gegen Erdreich grenzen.

Hinsichtlich der Anbringung des Dämmmaterials sind auch jeweilige nationale Regelungen zu beachten.

Bei Verwendung des Produkts als Dämmstoff für die Luftschalldämmung ist für die jeweilige Konstruktion die Luftschalldämmung nach den geltenden technischen Regeln zu bestimmen.

Der Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit ist nach den jeweiligen nationalen Regelungen festzulegen.

Zur Berechnung des Wärmedurchgangswiderstandes soll die Nenndicke der Dämmschicht angewendet werden.

Die Freisetzung von gefährlicher Stoffe vom Dämmmaterial wurde nicht bestimmt. In dieser Hinsicht können zusätzliche Produktbewertungen gemäß nationaler oder europäischer Bestimmungen notwendig sein.

Für die Bestimmung des Glimmverhaltens liegen keine europäischen Prüfmethode vor. Bis die derzeitigen europäischen Klassifizierungsverfahren fertiggestellt sind, können zusätzliche Produktbewertungen nötig sein.

Der Hersteller hat dafür zu sorgen, dass entsprechende Maßnahmen bezüglich Verpackung, Transport, Lagerung, Instandhaltung, Austausch und Reparatur des Produktes vorgenommen werden. Weiteres ist es die Aufgabe des Herstellers, Klienten über die genannten Vorkehrungen in Kenntnis zu setzen, soweit diese als notwendig erachtet werden.

Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie
Elektronische Kopie

3 Leistung des Produkts und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

Die Leistung des Produkts gilt nur bei ordnungsgemäßen Einbau des Dämmmaterials gemäß den Einbauanweisungen des Herstellers und wenn das Dämmmaterial nach Einbau, sowie während dem Transport, der Lagerung und des Einbaus weder dem Niederschlag noch der Witterung ausgesetzt wird.

Die wesentlichen Merkmale des Produkts wurden gemäß EAD Nr. 040005-00-1201 "Factory made thermal and/or acoustic insulation products made of vegetable or animal fibres" bestimmt und bewertet.

Grundanforderungen an Bauwerke	Wesentliche Merkmale	Nachweismethode	Leistung
BWR 2	Brandverhalten	EN 13501-1:2009	Punkt 3.1.1 der ETA
BWR 3	Resistenz gegen biologische Einwirkungen	EAD "Factory-made thermal and/or acoustic insulation products made of vegetable or animal fibres", Anhang B und C	Punkt 3.2.1 der ETA
BWR 4	Metallkorrosion fördernde Eigenschaft	Keine Leistung bewertet	
BWR 5	Strömungswiderstand	EN 29 053:1993, Methode A	Punkt 3.4.1 der ETA
	Schallabsorption	EN ISO 354:203	Punkt 3.4.2 der ETA
BWR 6	Wärmeleitfähigkeit	EN 12667:2001	Punkt 3.5.1 der ETA
	Wasserdampf-Diffusionswiderstand	EAD "Factory-made thermal and/or acoustic insulation products made of vegetable or animal fibres", Punkt 2.2.10, letzter Absatz	Punkt 3.5.2 der ETA
	Wasseraufnahme	EN 1609:1997, Methode A	Punkt 3.5.3 der ETA
	Geometrie	EN 822:1995 EN 823:1995	Punkt 3.5.4 der ETA
	Rohdichte	EN 1602:2013	Punkt 3.5.5 der ETA
	Formbeständigkeit	Keine Leistung bewertet	
	Zugfestigkeit (parallel)	Keine Leistung bewertet	

3.1 Brandschutz (BWR 2)

3.1.1 Brandverhalten

Das Brandverhalten der Produkte wurde gemäß EN 13501-1 klassifiziert. Folgende Klassifizierung wurde erreicht.

	Minstdichte (kg/m ³)	Maximale Dicke (mm)	Klasse
ISOLENA-BLOCK	14 kg/m ³	160 mm	E
ISOLENA-OPTIMAL	18 kg/m ³	160 mm	
ISOLENA-PREMIUM	20 kg/m ³	300 mm	
ISOLENA-OPTIMAL PLUS	22 kg/m ³	80 mm	
ISOLENA-KLEMMFILZ	30 kg/m ³	100 mm	

3.2 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

3.2.1 Resistenz gegen biologische Einwirkungen

Der Nachweis und die Beurteilung der Resistenz gegen Schimmelwachstum erfolgt nach dem EOTA-Prüfverfahren (Anhang B des EADs "Factory-made thermal and/or acoustic insulation product made of vegetable or animal fibres"; Ausgabe Juni 2015). wobei sich eine Einstufung des Produktes in Klasse **0** ergab.

Der Nachweis und die Beurteilung der Resistenz gegen Schädlinge (Insekten, Falter, Anthrenus-Käfer) erfolgte nach ISO 3998:1977 (Kurzzeittest) und dem EOTA-Prüfverfahren (Anhang C des EADs "Factory-made thermal and/or acoustic insulation product made of vegetable or animal fibres"; Ausgabe Juni 2015). Die Prüfungen wurden **bestanden**.

3.3 Nutzungssicherheit (BWR 4)

3.3.1 Metallkorrosion fördernde Eigenschaft

Keine Leistung bewertet.

3.4 Schallschutz (BWR 5)

3.4.1 Strömungswiderstand

Der Strömungswiderstand des Dämmstoffes wird nach der Europäischen Norm EN 29053, Verfahren A, bei einer Dichte von 15,1 kg/m³ / 21,8 kg/m³ / 43,7 kg/m³ bestimmt. Der mittlere längenbezogene Strömungswiderstand beträgt zumindest **0,9 kPa s/m² / 4,1 kPa s/m² / 10,2 kPa s/m²**.

3.4.2 Schallabsorption

Der Schallabsorptionskoeffizient α_s wird nach EN ISO 354 Einbauvariante A bestimmt. Sowohl der praktische Schallabsorptionsgrad α_{pi} als auch der bewertete Schallabsorptionsgrad α_w werden nach EN ISO 11654 berechnet.

Frequenz (Hz)	ISOLENA BLOCK		ISOLENA OPTIMAL		ISOLENA KLEMMFILZ	
	α_s	α_{pi}	α_s	α_{pi}	α_s	α_{pi}
125	0,27	0,25	0,43	0,45	0,44	0,45
250	0,39	0,40	0,47	0,45	0,60	0,60
500	0,55	0,55	0,68	0,70	0,78	0,80
1000	0,61	0,60	0,76	0,75	0,98	1,00
2000	0,70	0,70	0,86	0,85	1,08	1,00
4000	0,75	0,75	0,95	0,95	1,14	1,00

Prüfgut	Dichte (kg/m ³)	Dicke (mm)	α_w
ISOLENA BLOCK	13	50	0,60
ISOLENA OPTIMAL	18	50	0,75
ISOLENA KLEMMFILZ	30	50	0,85

Für die Produkte ISOLENA PREMIUM und ISOLENA OPTIMAL PLUS wurden keine Leistungen bewertet.

3.5 Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR 6)

3.5.1 Wärmeleitfähigkeit

Die Wärmeleitfähigkeit von ISOLENA – BLOCK wird nach EN 12667 bestimmt. Der Nennwert der Wärmeleitfähigkeit wird gemäß EN 10456 bestimmt.

Der Fraktilwert der Wärmeleitfähigkeit beträgt für den angegebenen Dichtebereich 12,7 kg/m³ - 15,4 kg/m³ $\lambda_{(10,dry,90/90)} = 0,0441 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ und ist repräsentativ für mindestens 90% der Produktion mit einer Wahrscheinlichkeit von 90%.

Der Nennwert der Wärmeleitfähigkeit für den gegebenen Dichtebereich von 12,7 kg/m³ - 15,4 kg/m³ ist $\lambda_{D(23,50)} = 0,045 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ und wird durch Umrechnung des $\lambda_{(10,dry,90/90)}$ Wertes bestimmt.

Für die Umrechnung der Feuchte gilt folgendes:

- massebezogener Feuchtegehalt bei 23 °C/50 % relativer Luftfeuchte:
 $u_{23,50} = 0,01 \text{ kg/kg}$
- massebezogener Feuchtegehalt bei 23 °C/80 % relativer Luftfeuchte:
 $u_{23,80} = 0,07 \text{ kg/kg}$
- Umrechnungsfaktor für den massebezogenen Feuchtegehalt:
 $f_{u1(dry - 23/50)} = 0,00 \text{ kg/kg}$
 $f_{u2(23/50 - 23/80)} = 0,00 \text{ kg/kg}$
- Feuchteumrechnungskoeffizient trocken bis 23 °C/50 % relativer Luftfeuchte
 $F_{m1} = 1,00$
- Feuchteumrechnungskoeffizient 23 °C/50 % relativer Luftfeuchte bis 23 °C/80 % relativer Luftfeuchte
 $F_{m2} = 1,00$

Die Wärmeleitfähigkeit der Produkte: ISOLENA – OPTIMAL, ISOLENA – PREMIUM und ISOLENA – OPTIMAL PLUS wird nach EN 12667 bestimmt. Der Nennwert der Wärmeleitfähigkeit wird gemäß EN 10456 bestimmt.

Der Fraktilwert der Wärmeleitfähigkeit beträgt für den angegebenen Dichtebereich 16,5 kg/m³ - 22 kg/m³ $\lambda_{(10,dry,90/90)} = 0,0422 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ und ist repräsentativ für mindestens 90% der Produktion mit einer Wahrscheinlichkeit von 90%.

Elektronische Kopie

Der Nennwert der Wärmeleitfähigkeit für den gegebenen Dichtebereich von $16,5 \text{ kg/m}^3 - 22 \text{ kg/m}^3$ ist $\lambda_{D(23,50)} = \mathbf{0,043 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}}$ und wird durch Umrechnung des $\lambda_{(10,\text{dry},90/90)}$ Wertes bestimmt.

Für die Umrechnung der Feuchte gilt folgendes:

- massebezogener Feuchtegehalt bei $23 \text{ }^\circ\text{C}/50 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte:
 $u_{23,50} = \mathbf{0,08 \text{ kg/kg}}$
- massebezogener Feuchtegehalt bei $23 \text{ }^\circ\text{C}/80 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte:
 $u_{23,80} = \mathbf{0,25 \text{ kg/kg}}$
- Umrechnungsfaktor für den massebezogenen Feuchtegehalt:
 $f_{u1(\text{dry} - 23/50)} = \mathbf{0,12 \text{ kg/kg}}$
 $f_{u2(23/50 - 23/80)} = \mathbf{0,03 \text{ kg/kg}}$
- Feuchteumrechnungskoeffizient trocken bis $23 \text{ }^\circ\text{C}/50 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte
 $F_{m1} = \mathbf{1,010}$
- Feuchteumrechnungskoeffizient $23 \text{ }^\circ\text{C}/50 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte bis $23 \text{ }^\circ\text{C}/80 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte
 $F_{m2} = \mathbf{1,005}$

Die Wärmeleitfähigkeit von ISOLENA – KLEMMFILZ wird nach EN 12667 bestimmt. Der Nennwert der Wärmeleitfähigkeit wird gemäß EN 10456 bestimmt.

Der Fraktilwert der Wärmeleitfähigkeit beträgt für den angegebenen Dichtebereich $27,3 \text{ kg/m}^3 - 33,0 \text{ kg/m}^3$ $\lambda_{(10,\text{dry},90/90)} = \mathbf{0,0354 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}}$ und ist repräsentativ für mindestens 90% der Produktion mit einer Wahrscheinlichkeit von 90%.

Der Nennwert der Wärmeleitfähigkeit für den gegebenen Dichtebereich von $27,3 \text{ kg/m}^3 - 33,0 \text{ kg/m}^3$ ist $\lambda_{D(23,50)} = \mathbf{0,036 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}}$ und wird durch Umrechnung des $\lambda_{(10,\text{dry},90/90)}$ Wertes bestimmt.

Für die Umrechnung der Feuchte gilt folgendes:

- massebezogener Feuchtegehalt bei $23 \text{ }^\circ\text{C}/50 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte:
 $u_{23,50} = \mathbf{0,05 \text{ kg/kg}}$
- massebezogener Feuchtegehalt bei $23 \text{ }^\circ\text{C}/80 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte:
 $u_{23,80} = \mathbf{0,14 \text{ kg/kg}}$
- Umrechnungsfaktor für den massebezogenen Feuchtegehalt:
 $f_{u1(\text{dry} - 23/50)} = \mathbf{0,16 \text{ kg/kg}}$
 $f_{u2(23/50 - 23/80)} = \mathbf{0,00 \text{ kg/kg}}$
- Feuchteumrechnungskoeffizient trocken bis $23 \text{ }^\circ\text{C}/50 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte
 $F_{m1} = \mathbf{1,008}$
- Feuchteumrechnungskoeffizient $23 \text{ }^\circ\text{C}/50 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte bis $23 \text{ }^\circ\text{C}/80 \text{ \%}$ relativer Luftfeuchte
 $F_{m2} = \mathbf{1,000}$

3.5.2 Wasserdampf-Diffusionswiderstand

Die Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl ist $\mu = \mathbf{1}$.

3.5.3 Wasseraufnahme

Die Wasseraufnahme des Dämmstoffes wurde gemäß EN 1609, Verfahren A bewertet. Die mittlere Wasseraufnahme bei einer Dichte von $17,4 \text{ kg/m}^3/ 29,0 \text{ kg/m}^3$ überschreitet nicht $\mathbf{0,98 \text{ kg/m}^2/ 2,45 \text{ kg/m}^2}$.

3.5.4 Geometrie

Die Dicke des Dämmstoffes wird nach der Europäischen Norm EN 823 bestimmt. Die Prüfung wird mit einer Belastung von 50 Pa durchgeführt.

Kein Prüfergebnis weicht von der Nenndicke um mehr als:

- 5 % oder - 5 mm
Überschreitungen zulässig

Die erreichte Klasse des Dämmstoffes ist **T1** gemäß EN 13162

Die Länge des Dämmstoffes wird nach der Europäischen Norm EN 822 bestimmt. Die Abweichung von der Nennlänge überschreitet nicht den Wert von **-2 %**.

Die Breite des Dämmstoffes wird nach der Europäischen Norm EN 822 bestimmt. Die Abweichung von der Nennbreite überschreitet nicht den Wert von **-1,5 %**.

3.5.5 Rohdichte

ISOLENA-BLOCK

Die Rohdichte des Dämmstoffes wird nach der Europäischen Norm EN 1602. Die Rohdichte beträgt mindestens 12,7 kg/m³ und überschreitet nicht den Wert von 15,4 kg/m³. (-9% +10% von der Nenndichte)

Die Nenndichte ist 14 kg/m³

ISOLENA-OPTIMAL

Die Rohdichte des Dämmstoffes wird nach der Europäischen Norm EN 1602. Die Rohdichte beträgt mindestens 16,5 kg/m³ und überschreitet nicht den Wert von 19,8 kg/m³. (-8,5% +10% von der Nenndichte)

Die Nenndichte ist 18 kg/m³

ISOLENA-PREMIUM

Die Rohdichte des Dämmstoffes wird nach der Europäischen Norm EN 1602. Die Rohdichte beträgt mindestens 18,3 kg/m³ und überschreitet nicht den Wert von 21,6 kg/m³. (-8,5% +8% von der Nenndichte)

Die Nenndichte ist 20 kg/m³

ISOLENA-OPTIMAL PLUS

Die Rohdichte des Dämmstoffes wurde nicht bewertet.

Die Nenndichte ist 22 kg/m³

ISOLENA-KLEMMFILZ

Die Rohdichte des Dämmstoffes wird nach der Europäischen Norm EN 1602. Die Rohdichte beträgt mindestens 27,3 kg/m³ und überschreitet nicht den Wert von 33,0 kg/m³. (-9% +10% von der Nenndichte)

Die Nenndichte ist 30 kg/m³

3.5.6 Formbeständigkeit bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen

Keine Leistung bewertet.

3.5.7 Zugfestigkeit parallel zur Plattenebene

Keine Leistung bewertet.

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit, mit Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß der Entscheidung 1999/91/EG¹, in jeweils geltender Fassung, gilt das System 3 zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (siehe Anhang V der Verordnung (EU) Nr. 305/2011).

5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischem Bewertungsdokument

5.1 Aufgaben des Herstellers

Der Hersteller hat eine werkseigene Produktionskontrolle in seinem Herstellwerk einzurichten und eine regelmäßige Kontrolle durchzuführen.

Alle vom Hersteller vorgegebenen Daten, Anforderungen und Vorschriften werden systematisch in Form schriftlicher Betriebs- und Verfahrensanweisungen festgehalten.

Die Aufzeichnungen sind mindesten für 10 Jahre zu verwahren und dem Österreichischen Institut für Bautechnik auf Verlangen vorzulegen.

Die werkseigene Produktionskontrolle stellt sicher, dass das Produkt mit dieser Europäischen Technischen Bewertung übereinstimmt.

Bei mangelhaften Prüfergebnissen hat der Hersteller unverzüglich Maßnahmen umzusetzen, welche die Mängel beseitigen. Bauprodukte, welche nicht mit den Konformitätsanforderungen übereinstimmen, dürfen keine CE-Kennzeichnung erhalten.

Technische Einzelheiten über durchzuführende Prüfungen und Kontrollen im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle müssen dem festgelegten Prüfplan entsprechen, welcher beim Österreichischen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Bei Erfüllung der Kriterien des angewandten Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit, hat der Hersteller eine Leistungserklärung auszustellen.

Ausgestellt in Wien am 17.11.2017
vom Österreichisches Institut für Bautechnik

Das Original ist unterzeichnet von:

Rainer Mikulits
Geschäftsführer

¹ Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 178, 14.7.1999, S. 52